



Abanico

Individuell Reise

Picos de Europa: Bergwandern mit Meerblick im Grünen Spanien



Nationalpark Picos de Europa - Wanderparadies im Revier von Geier, Adler, Auerhahn 8-tägige Berg- und Schluchtenwanderung quer durch das kantabrische Küstengebirge

Atemberaubendes Küstengebirge

Hohe Berge, tiefe Täler, das Kantabrische Meer: im Nationalpark Picos de Europa im Nordwesten Spaniens ist alles atemberaubend schön! Schroffe felsige Gipfel wechseln sich ab mit tiefen Schluchten in den glasklaren Bergflüsse rauschen, grüne Täler, großen Gletscherseen, üppigen Wälder... eine herrliche abwechslungsreiche Landschaft zum Wandern. Der Nationalpark Picos de Europa ist ein Karst- und Kalksteingebirge mit typischen Höhlen und Felslandschaften, der Torre de Cerredo ist mit 2.64m die höchste Erhebung.

- [nbsp][nbsp][nbsp] Picos de Europa - erster Nationalpark Spaniens und UNESCO Biosphärenreservat
- [nbsp][nbsp][nbsp] Top-Wanderung: die Cares-Schlucht "Garganta del Cares"
- [nbsp][nbsp][nbsp] karstige Schluchten - felsige Gipfel - blaue Gletscherseen
- [nbsp][nbsp][nbsp] kulinarische Kuriositäten
- [nbsp][nbsp][nbsp] große Gastfreundschaft in besonderen Unterkünften
- [nbsp][nbsp][nbsp] **Wandern mit Genuss und ohne Gepäck** - Gepäcktransport teilweise inkludiert

Direkt an den Wanderwegen befinden sich unsere ausgewählten Unterkünfte. Versorgt werden Sie in den Restaurants der Hotels bzw. der Herbergen, die Sie mit einheimischen Speisen verwöhnen. Ein Hol- und Bringservice sowie 2x Gepäcktransport stehen Ihnen zur Verfügung, ebenso wie eine englischsprachige Tourenassistenz. So können Sie leicht und im eigenen Rhythmus unbeschwert Wandern.

Das geschützte Gebiet des Gebirgsmassivs Picos de Europa umfasst drei nordspanische Provinzen: Kantabrien, Asturien und León. Es handelt sich um den ersten Nationalpark, der in Spanien eingerichtet wurde und aufgrund seiner reichen Natur und herrlichen Landschaft ist er wirklich einzigartig. Um seinen ganzen Reiz zu erfahren, empfiehlt sich besonders, ihn zu erwandern. Dazu steht ein weitläufiges, gut ausgeschildertes Wegenetz zur Verfügung, das durch den ganzen Park und zu seinen schönsten Winkeln führt. Wenn Sie die Seen von Covadonga, den majestätischen Naranjo de Bulnes oder die phantastische Cares-Schlucht vor sich sehen, werden Sie froh sein, sich auf den Weg gemacht zu haben.

Die Picos de Europa bestehen aus drei großen Bergmassiven, dem östlichen Massiv Macizo Oriental bzw. Andara-Massiv, dem Zentral-Massiv Macizo Central bzw. Massiv Los Urrieles sowie dem westlichen Massiv Macizo Occidental bzw. Cornión-Massiv. Das Klima ist durch Feuchtigkeit und häufige Niederschläge geprägt, wobei dafür die Nähe zum Meer (gerade einmal 20 Kilometer) ausschlaggebend ist. Im Winter sind die Hänge und Gipfel schneebedeckt, und es gibt Schneetrichter, in denen der Schnee das ganze Jahr über nicht schmilzt. Die besonderen Witterungsumstände des kantabrischen Küstengebirges bedingen zahlreiche dichte Nebelbänke. Das Relief prägen steile, schroffe Berggipfel, tiefe Schluchten und Tobel. Das Gebirge weist 200 Gipfel von mehr als 2.000 Metern Höhe und Höhenunterschiede von über 2.300 Metern auf. Das Macizo Central (Zentralmassiv) ist der zerklüftetste Gebirgsstock des Nationalparks mit den höchsten Gipfeln: Torrecerredo (2.646 Meter), der höchste Gipfel der Picos de Europa, Naranjo de Bulnes (2.519 Meter) und Pico Tesorero (2.570 Meter). Das Macizo Occidental besitzt die größte Ausdehnung. Dort wechseln sich hohe Gipfel wie Peña Santa de Castilla (2.596 Meter) mit Wiesen und Hangwäldern mit Buchen, Eichen und Heidekraut ab. In diesem Gebirgsmassiv liegen die berühmten Seen von Covadonga. Das Macizo Oriental (Ostmassiv) ist kleiner und weniger hoch. Hier wechseln schroffen Felsen mit grünem Weideland ab. Den Park durchziehen vier Flüsse, die tiefe Schluchten gebildet haben: die Schlucht von Hermida, durch die der Fluss Deva fließt, der Desfiladero de los Beyos mit dem Sella-Fluss, die Garganta Divina - die berühmte Cares-Schlucht mit dem gleichnamigen Bergbach, sowie die La India-Schlucht mit dem Fluss Duje. Interessant ist eine Auffahrt mit der Seilbahn von Fuente Dé, mit der man eine Höhe von 1.800 Metern über dem Meeresspiegel erreicht.

Im Nationalpark Picos de Europa finden sich die interessanteste atlantische Vegetation Spaniens. Vorherrschend sind Buchen, Eichen, Haselsträucher, Ahornbäume, Edelkastanien, Nussbäume usw. In den Tälern leben zahlreiche Tierarten, darunter Wildschweine, Rehe, Wölfe, einige Bären, unzählige Vogelarten (Rotkehlchen, Kohlmeisen und Schwarzspechte), sowie die vom Aussterben bedrohten Auerhähne und Bartgeier. Der Nationalpark Picos de Europa fördert insbesondere Projekte zur Erhaltung des Auerhahns und zum Schutz des Bartgeiers. [nbsp]

Berühmt sind die vielen Käsesorten der Picos de Europa, u.a. der bekannte Cabrales-Käse der sich durch seinen intensiven, kräftigen Geschmack auszeichnet. Die Käse reifen vor allem in den zahlreichen Naturhöhlen.

Tag 1 | Individuelle Anreise nach Arenas de Cabrales

Willkommen in Arenas de Cabrales, dem idealen Ausgangspunkt für Wanderungen in der beeindruckenden Region Picos de Europa!

Nach Ihrer Ankunft in Ihrem komfortablen Hotel im Dorfzentrum können Sie sich auf Ihre bevorstehenden Wandertage vorbereiten. Die umliegenden Berge bieten zahlreiche Wanderwege für jedes Niveau, von sanften Spaziergängen bis hin zu anspruchsvollen Bergtouren. Nutzen Sie die Gelegenheit, die lokale Sidra auf einer der Terrassen zu probieren und die atemberaubende Landschaft zu genießen. Ein Besuch der Kirche Santa Maria de Llas, die romanischen Ursprungs ist, bietet Ihnen einen Einblick in die Geschichte und Kultur der Region. Wenn Sie noch auf der Suche nach geeigneter Wanderausrüstung oder besonderen Proviant für Ihre Wandertage sind, ist Arenas der perfekte Ort zum Einkaufen. Genießen Sie Ihren Aufenthalt und entdecken Sie die Schönheit dieser charmanten Gegend!

Ihre Toureninformationen liegen für Sie im ersten Hotel bereit.

Übernachtung im gemütlichen 3*-Hotel.

Begrüßungs-Abendessen mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Organisation Zwischenübernachtungen:

Zwischenübernachtungen bei Anreise mit dem eigenen Auto

Wenn Sie mit dem eigenen Auto von Ihrem Heimatort anreisen möchten, sind wir Ihnen gerne bei der Organisation von entsprechenden Zwischenübernachtungen behilflich. Sie haben die Wahl: Entweder Sie bevorzugen „*technische Zwischenstopps*“ in der Nähe der Autobahn, um möglichst schnell an Ihr Urlaubsziel zu gelangen.

Alternativ besteht auch die Möglichkeit – ganz nach dem Motto „*der Weg ist das Ziel*“ – bereits auf der Fahrt in Ihr Urlaubsziel interessante Orte, Besichtigungen und Aktivitäten einzubinden. Ein lohnenswerter Zwischenstopp wäre z.B. die Kulturmetropole Lyon, deren Geschichte auf die Zeit vor Christus zurückreicht. Weitere Optionen sind Straßburg, Ginebra, Besancon, Bordeaux, Perigueux, Avignon, Marseille, Montpellier, Carcassonne, Perpignan, uvm. Wenn Sie die Natur der Stadt vorziehen, wäre der Lac du Bourget in der Nähe von Lyon oder einer der zahlreichen Natur- bzw. Nationalparks wie Cevennen ein lohnenswerter Stopp. Je nachdem, ob Sie aus dem hohen Norden oder den südlicheren Gefilden starten und wo genau Ihr Urlaubsziel liegt, erstellen wir gemeinsam mit Ihnen individuell Ihr maßgeschneidertes Rahmenprogramm. Rufen Sie uns gerne an oder geben Sie einfach bei Ihrer Reise-Anfrage mit an, dass Sie an Zwischenübernachtungen interessiert sind, dann unterbreiten wir Ihnen entsprechende Vorschläge.



Tag 2 | 1. Etappe: Auftakt durch die Göttliche Cares-Schlucht

Ein Transfer bringt Sie zum Startpunkt der Wanderung.

Eine erstklassige "Picos-Wanderung", die zum Pflichtprogramm eines jeden Wanderers in den Picos de Europa gehört. Die Cares-Schlucht grenzt das Zentralmassiv vom Ostmassiv der Picos de Europa ab und überrascht mit einer vielfältigen Flora und Fauna. Durch die tiefe Schlucht führt ein gut ausgebauter 12 km langer Wanderweg, der zu den schönsten Schluchtenwanderungen zählt. Der Weg folgt dem historischen

Wasserkanal, der Anfang des 20. Jahrhunderts zur Versorgung eines Wasserkraftwerks angelegt wurde.

Auf Ihrer Wanderung durchqueren Sie enge Schluchten, die das Flüsschen Cares in den Fels gegraben hat, und passieren Tunnel sowie Brücken. Unterwegs haben Sie die Möglichkeit, sich im erfrischenden Wasser des Río Cares abzukühlen.

Nach einem erlebnisreichen Tag verbringen Sie die Nacht in einem gemütlichen Hotel in Cordinanes. Genießen Sie die atemberaubende Natur und die unvergesslichen Eindrücke der Picos de Europa!

[nbsp]

Gehzeit: 6 Stunden,[nbsp] max. 18 km, +580 m, -100 m

Hier kann ein Verlängerungstag für eine weitere Wanderung eingeplant werden

Tag 3 | 2. Etappe: von Valdeón nach Espinama

Der heutige Wandertag startet zunächst mit einem Transfer zur Posada de Valdeón. Ein erster Anstieg auf einem alten Säumerpfad führt nach Liébana. Sie erreichen das einsame Hochtal Caben Remona und befinden sich jetzt im Grenzland zwischen der Provinz León und Kantabrien. Optional können Sie den 9 km langen Abstieg nach Espinama wählen oder sie wandern auf dem spektakulären Höhenweg weiter zur Vega de Liordes und Abstieg nach Fuente Dé. Ein Taxi bringt Sie zum 2*-Landhotel. Übernachtung und Abendessen in Espinama umgeben von einer fantastischen Bergwelt. Kulinarischer Höhepunkt: das typische Gericht der Region - cocido de Liébano - steht heute für Sie auf dem Menü!

Gehzeit: 7 - 8 Stunden, 16,5 km, +800 m bzw. 1.235 m / -900 m bzw. 1.135 m.

hier kann ein Verlängerungstag für eine weitere Wanderung eingeplant werden

Tag 4 | 3. Etappe: von Espinama nach Sotres

Aufstieg auf das Zentralmassiv über den Aliva Pass (1.645 hm). Über eine lange Gletschermoräne führt der Weg durch das Dujer Flusstal nach Sotres - mit 1.050 hm das höchste Bergdorf in den Picos de Europa, idealer Ausgangspunkt für phantastische Wanderungen! Quartierbezug für 2 Nächte, Übernachtung und Abendessen in einem liebevoll geführten Landgasthaus in Sotres de Cabrales.

Gehzeit: 6 - 7 Stunden, 16 km, +900 m, -750 m

Tag 5 | 4. Etappe: Das östliche Massiv - Pico de San Carlos

Ein kurzer Transfer bringt Sie zum Ausgangspunkt Ihrer heutigen Wanderung auf 1.300 hm. Aufstieg auf den alten Pfaden der Minenarbeiter in das östliche Massiv und weiter durch steinige Karst- und Kraterlandschaften bis auf eine Höhe von 2.215 m. Genießen Sie hier das phantastische Panorama über die kantabrische Küste im Reich der Gämsen, Adler und Geier. Der Abstieg führt Sie zurück nach Sotres. Unterwegs haben Sie die Möglichkeit, eine typische Bergkäserei zu besuchen und die Käsespezialitäten zu verkosten.

Gehzeit: 7 - 8 Stunden, 16 km, +1.040 m, -1.300 m

hier kann ein Verlängerungstag für eine weitere Wanderung eingeplant werden

Tag 6 | 5. Etappe: Königsetappe: Pico Urriellu

Heute erleben Sie eine unvergessliche Wanderung zum Pico Urriellu, auch bekannt als Naranjo de Bulnes, das Wahrzeichen im Zentralmassiv der Picos de Europa!

Die Tour führt Sie durch das malerische Duje-Flusstal und über saftige Weidewiesen, während Sie zum Pandebano-Pass aufsteigen. Der Weg bietet atemberaubende Ausblicke auf die spektakuläre Landschaft der Region und führt Sie zu einem der markantesten Berge der Picos de Europa. Mit einer Höhe von 2.519 Metern erhebt sich der majestätische Gipfel über die umliegende Landschaft und ist ein beliebtes Ziel für Wanderer und Kletterer. Ihr Ziel ist die schlichte Berghütte Vega de Urriellu auf 2.000 m Höhe, wo Sie inmitten beeindruckender Felsformationen und einer einzigartigen Berglandschaft übernachten. Genießen Sie die Natur und die Ruhe der Picos de Europa auf dieser unvergesslichen Wanderung!

Gezeit: 5 Stunden, 10 km, +1.025 m, -150 m

Tag 7 | 6. Etappe: zurück nach Arenas de Cabrales

Genießen Sie noch die Bergwelt, bevor Sie den Abstieg über üppig blühende Bergwiesen und durch eine Schlucht nach Poncebos antreten. Alternativ kann eine Standseilbahn genutzt werden. Von Poncebos Transfer zum Hotel in Arenas de Cabrales.

Heute Abend erwartet Sie ein besonderes Abendessen mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten der Region in einer typischen Sidrería - einer Apfelwein-Kellerei.

Gezeit: 4,5 - 5 Stunden, 8,5 km, +0 m, -1.650 m

Tag 8 | Abreise

Abreise oder individuelle Verlängerung.

Reiseleistungen

- 6 x Übernachtung/Frühstück im Doppelzimmer / in schönen, liebevoll geführten 2-3*-Hotels
- 1 x Übernachtung/Frühstück in der Vega de Urriellu Berghütte im Gemeinschafts-Schlafrum
- 5 x Verpflegung im Rahmen der Halbpension
- 1 x regional-kulinarisches Abendessen in gutem Restaurant
- 1 x typisches Spezialitäten-Abendessen in Sidrería
- 2 x Reisegepäck-Transport am 2. und 7. Reisetag (1 Gepäckstück pro Person - Sie tragen nur Ihren Tagesrucksack)
- 3 x Zubringer-Transfers - Bergtaxi und/oder Bus
- ausführliche deutschsprachige Wegstrecken-Beschreibung und Kartenmaterial, auf Wunsch GPS-Tracks

Sonstige Leistungen

- englischsprachige Tourenassistenz mit 24-Stunden Notruf vor Ort
- **hochwertige Reiseliteratur**
- **ABANICO-Reiseinformationspaket** mit wertvollen Insider-Tipps
- örtliche Steuern und Gebühren
- Reise-Sicherungsschein

- **Service:** unser eigenes Büro in Granada mit 24-Stunden-Notfallservice garantiert Ihnen deutschsprachige Reiseassistenten und unbeschwertes Reisen

Nebenkosten | nicht inkludierte Leistungen

- täglicher Reisegepäcktransport: durch die spezielle Geologie des Gebirges erfordert ein täglicher Gepäcktransport (außer Tag 6) sehr lange Fahrstrecken - der Aufpreis hierfür beläuft sich auf ca. 550,00 € für 2-3 Reisetaschen
- Privat-Transfer von Bilbao-Flughafen - Arenas de Cabrales ca. 340,00 € (es gibt gute örtliche Busverbindungen)
- An-/Abreise
 - ? Gerne buchen wir für Sie Flüge zu tagesaktuellen Preisen
 - ? Gerne buchen wir für Sie einen Mietwagen zu tagesüblichen Preisen
- Reise-Versicherungspakete
- alle nicht erwähnten Speisen und Getränke
- alle nicht erwähnten Führungen und Eintrittsgelder
- persönliche Trinkgelder
- Reisebausteine

Wissenswertes

Hier finden Sie allgemein gültige und wichtige Detailinformationen für Ihre Wander-Reise.

Charakter der Tour

5-8 stündige Berg-Wanderungen auf markierten Pfaden ohne Bergführer. Technisch einfach. Die Fähigkeit sich mittels Karten zu orientieren und Wander- sowie Auslandserfahrung werden vorausgesetzt.

Kondition

Die einzelnen Etappen erfordern eine normal gute Allgemein-Kondition und Ausdauer.

Unterkünfte

gut geführte 2-3*Hotels und Berghütten mit eigenen Restaurants
Vegetarische Essenwünsche und Lebensmittelallergien können mit der Buchung angemeldet werden.

Durchführung

Das vorliegende Tourenprogramm wurde von unseren Tourenleitern auf Grund langjähriger Gebietskenntnis und Erfahrung entwickelt. Die Durchführung hängt allerdings von den allgemeinen Verhältnissen, insbesondere auch vom Wetter ab. Diese Bedingungen können sich kurzfristig ändern.

Tour-Assistenz

Eine kompetente, englisch-sprachige Tourassistenten ist für Sie jederzeit erreichbar.
Sollten einzelne Passagen nicht gefahrlos passierbar sein (Wetter, Altschnee, Erdbeben o.ä.) so werden kurzfristig von der Tourassistenten vor Ort Alternativen angeboten.

Klima

Die Picos sind für ihre plötzlichen Wetterumschwünge berühmt, weshalb eine Reihe nützlicher Dinge im Rucksack mitgeführt werden sollten. Durch das atlantische Einflussgebiet, wechselhaft kühles, dennoch mildes Klima.

Ausrüstungsliste

- flexibles festes Schuhwerk mit dicker Besohlung, Berg- bzw. Trekkingstiefel (viele Steine!)
- Trekkingstöcke (empfehlenswert)
- Hüttenschlafsack (am leichtesten: Seide)
- Rucksack ca. 25 L, stabile Reisegepäcktasche
- Stirnlampe
- Regencap / Sturmjacke / Sturmhose (wasser- und winddicht)
- funktionale Wanderbekleidung
- Softshelljacke/Weste (atmungsaktiv mit guter Wärmeleistung)
- Fleecejacke
- Mütze, Sonnenkappe
- leichte Handschuhe
- Sonnenbrille
- Wetterfeste Sonnencreme/ Sonnenstift
- Thermos-Trinkflasche, Taschenmesser
- Kleine Rucksackapotheke, Tape + Blasenpflaster, Rettungsfolie
- gültige Reisedokumente (Personalausweis), DAV/SAC-Ausweis, Versichertenkarte, Geld (Euro)

Anreise

Die Anreise ist bei dieser Reise nicht inkludiert und erfolgt in Eigenregie. Unsere Leistungen beginnen und enden ab dem Ort, der aus dem Leistungsabschnitt unserer Reisebeschreibungen hervorgeht (z.B. Flughafen im Reiseland).

Gerne buchen wir Ihre Flüge mit renommierten Fluggesellschaften zum aktuellen Tagespreis, rail[&]fly Tarife sind auf Anfrage möglich.

Reisen Sie mit dem eigenen Auto an, sprechen Sie uns für weitere Informationen gerne an.

Versicherung

In unseren Reisepreisen sind keine Reiseversicherungsangebote enthalten.

Da mehrere Faktoren, die Sie nicht beeinflussen können, dazu führen können, dass Sie die Reise nicht antreten können, empfehlen wir allen Reisenden den Abschluss einer Reiserücktritts-, Reiseunfall- und Reisekrankenversicherung (bei Wanderreisen zusätzlich eine Bergungskostenversicherung). Bei der Reiserücktrittsversicherung sollte darauf geachtet werden, dass auch nicht-medizinische Schadensfälle für Sie und Ihre Familie abgedeckt sind. Auslandskrankenschein oder Krankenversichertenkarte sollten mit ins Reisegepäck.

Wir empfehlen unseren Reisenden eine Reiseversicherung der Allianz Global Assistance. Tarife, Konditionen und Direktbuchungsmöglichkeit finden Sie [hier](#) (Hartmann und Seiz oHG)

Termine

Termine frei wählbar

- 10.05.2025 - 12.06.2025

- **Nebensaison**

01.10.2025 - 15.10.2025

- **Hauptsaison**

13.06.2025 - 30.09.2025

Reisezeit

Mai - Oktober

Preise

Doppelzimmer Nebensaison 815,00 €

8-tägige individuelle Wanderreise

Doppelzimmer Hauptsaison 875,00 €

Aufpreis Einzelzimmer 270,00 €

Preis für Einzelreisende im Einzelzimmer NS 1.090,00€

Preis für Einzelreisende im Einzelzimmer HS 1.195,00€

Ihr Kontakt zu uns

Moritz Martinez-Baur

Reiseberater

Telefonische Beratung

[Tel: +49 711 83 33 40](tel:+49711833340)

info@abanico-reisen.de

Montags bis Freitags

10.00 bis 17.00 Uhr